

Steckbrief-Vorstellung:

Regionale Beratungsstelle der Hessischen Umweltschulen

Name der Institution/des Projektträgers:

Regionale Beratungsstelle der Hessischen Umweltschulen für den Kreis Bergstraße, Odenwaldkreis, Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt am Naturschutzzentrum Bergstraße

Kontakt inkl. Ansprechperson:

Ansprechperson: Yvonne Gärtner

Anschrift: An der Erlache 17, 64625 Bensheim

Telefonnummer: 06251- 708793

E-Mail-Adresse: y.gaertner@posteo.de

Webseite: <https://naturschutzzentrum-bergstrasse.de/umweltschulen/>

Was bedeutet BNE für Sie?:

BNE bedeutet für uns...

„Kinder und Jugendliche lernen in Projekten zukunftsorientiert und ressourcenschonend zu handeln. Sie übernehmen Verantwortung für die Gestaltung einer lebenswerten Umwelt. Im Sinne eines „Whole School Approach“ Ansatzes geht es dabei gleichzeitig um den Aufbau von Strukturen im Schulalltag, die das Engagement auch langfristig steuern und stützen können. Dazu gehört auch die Integration der Vorhaben in Unterricht und Schulcurriculum, in Schulleben und Schulkultur.“

Kurzbeschreibung:

Die Auszeichnung „**Umweltschule – Lernen und Handeln für unsere Zukunft**“ wird vom Land Hessen für besonderes Engagement einer Schule im Bereich Umwelterziehung vergeben.

Gewürdigt wird der Aufbau von Strukturen für eine nachhaltige Qualitätsentwicklung der Schule. Die Schüler*innen lernen dabei Möglichkeiten einer global gerechten Entwicklung kennen.

Welche SDGs sind im Fokus Ihrer Arbeit? (Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich) :

☒ 	☒ 
---	--

☒	3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN 	☒	4 HOCHWERTIGE BILDUNG 
☒	5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT 	☒	6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN 
☒	7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE 	☒	8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM 
☒	9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR 	☒	10 WENIGER UNGLEICHHEITEN 
☒	11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN 	☒	12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION 
☒	13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ 	☒	14 LEBEN UNTER WASSER 
☒	15 LEBEN AN LAND 	☒	16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN 

☒		
---	---	--

Zielgruppe des Angebots/Projekts (z.B. Kindergärten, Grundschulen, Sek I, Sek II, Erwachsene, ...):

Das Programm Hessische Umweltschule richtet sich an Schulen aller Schulformen. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitung, Eltern, Hausmeister und Reinigungskräfte sind gefragt, sich zu beteiligen. Die Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeit und mit außerschulischen Partnern ist unterstützend.

Abgedeckte Themenbereiche:

- Naturschutz und Stärkung der Biodiversität
- naturnahes Schulgelände und naturnaher Schulgarten
- Ressourcenschutz und -einsparung
- Klimawandel und Klimaschutz
- nachhaltiger Konsum und fairer Handel
- klima- und ressourcenschonende Ernährung und Landwirtschaft
- globales Lernen, globale Nachhaltigkeitsziele (SDGs)
- Mobilität
- zukunftsfähige Stadt- und Regionalentwicklung, Flächenverbrauch

Angebots-/Projektbeschreibung:

Der Weg zur Umweltschule beginnt mit einer Bestandsaufnahme: Jede Schule kann dort beginnen, wo sie steht, und auf der eigenen Praxis aufbauen. Ein Einstieg kann über ein (Unterrichts-)Vorhaben einer Klasse, einer Schülergruppe oder Arbeitsgemeinschaft erfolgen. Man hat rund anderthalb Jahre Zeit, die Vorhaben an der Schule umzusetzen. Hierbei wird man auf Wunsch durch das Naturschutzzentrum Bergstraße beraten und unterstützt.

Link zu weiterführenden Informationen:

<https://kultus.hessen.de/schulsystem/zertifizierte-schulen/umweltschulen>

Wir freuen uns auf Vernetzung und Austausch mit weiteren Partnern!

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich gerne an unsere regionale Beraterin Umweltschule Hessen am Naturschutzzentrum Bergstraße: Yvonne Gärtner, y.gaertner@posteo.de